

Campus der Zukunft Horw

Erneuerung und Erweiterung Campus Horw (BIM)

Diplomand



Tino Real

Ausgangslage: Der Hochschulstandort Luzern in Horw soll aufgrund Platzmangels erweitert und erneuert werden. Der Campus soll neu die Pädagogische Hochschule und die Hochschule für Technik und Architektur beheimaten. Der Kanton Luzern hat hierzu einen Wettbewerb durchgeführt. Die in dieser Arbeit verwendeten Grundlagen stammen vom dritten Platz des Wettbewerbs von Scheitlin Syfrid Architekten & Vetsch & Partner.

Ziel der Arbeit: Der Kanton Luzern stellt bei diesem Projekt hohe Anforderungen an die Nachhaltigkeit und die Integration der Bestandsbauten. Die Anforderungen an die Freiraumgestaltung liegen in der Langlebigkeit, der ökonomischen Bewirtschaftung und der Integration ins umliegende Freiraumsystem. Da der Campus einen erheblichen Flächenbedarf in Horw in Anspruch nimmt, spielen auch die Ökologie, Biodiversität und die Vernetzung eine zentrale Rolle. Der Bauprojektsperrimeter wurde mit der BIM Methode in Revit modelliert. Alle Ausführungspläne und Details können aus dem Modell generiert werden. Der Massenauszug für die Kostenschätzung erfolgt ebenfalls über die neue ACC direkt ab Modell.

Ergebnis: Der neu entstandene Eichenhof zwischen dem PHLU Gebäude und dem Gemeinschaftsgebäude dient in erster Linie als Erholungsraum. Das Gehölzkonzept beruht, wie der Name Eichenhof schon sagt, auf der Eiche. Im Eichenhof dient *Quercus petraea* als Leitart. Die Eiche ist ökologisch der wertvollste Baum der Schweiz. Die grossen Staudenflächen tragen nicht nur zur Atmosphäre bei, sondern bilden auch wichtige ökologische Trittsteine. Es entstehen qualitätsvolle Aufenthaltsräume, welche durch einen Höhengsprung klar vom Rest des Hofes abgetrennt werden. Diese erhöhten Räume werden mit einer Rasenfläche oder

einem Holzdeck bestückt. Die Höhengsprünge der Räume werden durch Sitzmauern abgefangen. Zwei zentrale Elemente sind ebenfalls das grosse Wasserbecken und der Pavillon. Der Belag und die Mauern auf dem gesamten Campus werden aus Klinkerpflaster in den Farbtönen Beige/Taupe erstellt.

Vorprojektsplan
Eigene Darstellung



3D durch das Projekt laufen
Eigene Darstellung



Visualisierung Eichenhof
Eigene Darstellung



Referenten

Prof. Christian Graf,
Thomas Putscher,
Martin Keller

Korreferent

Christophe Rentzel,
Salathé Gartenkultur
AG, Oberwil BL, BL

Themengebiet

Landschaftsarchitektur